

Der Vorstand des Vereins OstEuropaHilfe e.V. hat in seiner Sitzung am 10.10.2018 folgende Datenschutz-Richtlinie <sup>1</sup> beschlossen. Mit der Datenschutz-Richtlinie soll ein Überblick über die im Verein verarbeiteten personenbezogenen Daten sowie über die Rechte der betroffenen Mitglieder gegeben werden.

## Inhalt

1.	Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung.....	1
2.	Welche Daten werden verarbeitet.....	1
3.	Rechtsgrundlagen .....	2
4.	Wer verarbeitet die Daten .....	2
5.	Aufbewahrung der Daten.....	2
6.	Rechte der Mitglieder .....	2
7.	Widerrufsrecht der Mitglieder.....	2
8.	Pflichten der Mitglieder .....	3
9.	Profiling.....	3

## 1. Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung durch den Verein ist der Vorstand, vertreten durch den Schriftführer (Tel.: +49 (0) 89 3106670, E-Mail [kontakt@oeh-poing.de](mailto:kontakt@oeh-poing.de))

## 2. Welche Daten werden verarbeitet

Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten zu dem Zweck, und in dem Umfang, wie er sie im Zusammenhang mit der

- Begründung, Durchführung und Beendigung des Mitgliedschaftsverhältnisses oder
- zur Ausübung und Erfüllung der sich aus dem Gesetz ergebenden Rechte und Pflichten oder
- zur Wahrung seiner berechtigten Interessen oder
- zur Erzielung des Vereinszweckes benötigt.

Relevante Daten sind dabei die Stammdaten

- Personalien (Name, Vorname, Adresse: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)
- Kontaktdaten (Telefon: privat, geschäftlich, mobil; E-Mail Adresse)
- Kontodaten (Geldinstitut, IBAN, BIC, Name, Vorname und Adresse des Kontoinhabers)
- Datum von Eintritt und Austritt, Mitgliedsnummer und Mandatsreferenz

Die Erhebung der Daten erfolgt in der Regel unmittelbar beim Mitglied selbst. Veränderungen der Stammdaten (z.B. der E-Mail Adresse) sind vom Mitglied zu melden. Der Verein haftet nicht für Schäden, die bei Unterlassung entstehen.

---

<sup>1</sup> Soweit eine solche Datenschutz-Richtlinie für den Verein allgemein besteht, kann auf diese sowohl bei der notwendigen Abgabe einer Datenschutzerklärung gegenüber einem Mitglied als auch bei einem Auskunftsanspruch eines Mitglieds zurückgegriffen werden.

## 3. Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten sind die datenschutzrechtlichen Erlaubnisnormen des Art. 6 Abs. 1 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), das Kunsturhebergesetz (KUG), die Anerkennung als gemeinnütziger Verein, Exportvorschriften, für Hilfstransporte nach Weißrussland der Visazwang und soweit erforderlich die Einwilligung des betroffenen Mitglieds (schriftlich oder stillschweigend).

## 4. Wer verarbeitet die Daten

Innerhalb des Vereins erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf die Daten, die diese zur Erfüllung der in Ziffer 2 genannten Aufgaben brauchen. Dies sind:

- Planung, Durchführung und Nachbereitung humanitäre Hilfstransporte,
- Realisierung der Mitgliederverwaltung,
- Durchführung der Öffentlichkeitsarbeit,
- Betreiben der Homepage,
- Veröffentlichung von Fotos auf der Homepage, in Transportberichten und Pressemitteilungen,
- Sammlung von Sachspenden.

Details sind dokumentiert im Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten.

An Stellen außerhalb des Vereins werden die Daten grundsätzlich nicht weitergegeben.

Ausnahmen:

- Kreissparkasse München Starnberg für den Einzug der Mitgliedsbeiträge
- Weißrussisches Konsulat für die Beantragung von Visa

## 5. Aufbewahrung der Daten

Die Daten werden durch den Verein solange und in dem Maße verarbeitet, als dies zur Erfüllung der Aufgaben aus Ziffer 2 erforderlich ist. Mit Beendigung der Mitgliedschaft sind die Daten nicht mehr erforderlich und werden gelöscht, es sei denn die Erfüllung der 10-jährigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten spricht dem entgegen oder die Weiterverarbeitung ist erforderlich zur Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsfristen (im Regelfall 3 Jahre, in Ausnahmen bis zu 30 Jahre).

## 6. Rechte der Mitglieder

Als betroffene Person hat das Mitglied das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch sowie Datenübertragbarkeit (Art. 15 mit 21 DS-GVO). Auskunft- und Lösungsrechte stehen allerdings, soweit gesetzlich zulässig, unter den Einschränkungen der §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht für das Mitglied ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO in Verbindung mit § 19 BDSG).

## 7. Widerrufsrecht der Mitglieder

Soweit durch das Mitglied eine Einwilligung erteilt worden ist, besteht das Recht zum jederzeitigen Widerruf, wobei der Widerruf erst für die Zukunft wirkt und die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf davon unberührt bleibt.

Nach Art. 21 DSGVO haben jedes Mitglied das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen, soweit deren Verarbeitung im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO) oder auf der Grundlage einer Interessensabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO) erfolgt ist.

Wird von einem Mitglied schriftlich der Wunsch geäußert, die Stammdaten oder Teile daraus zu löschen, ist dem Mitglied innerhalb 1 Monats mitzuteilen, dass er bei Aufrechterhalten seiner Forderung aus dem Verein ausgeschlossen werden muss (siehe Abschnitt 8). Wird die Forderung zur Löschung aufrecht gehalten, so erfolgt die Lösung satzungsgemäß zum Ende des laufenden Kalenderjahres.

Die Löschung der Stammdaten regulär ausgeschiedener Mitglieder erfolgt ebenfalls am Ende des letzten Jahres der Mitgliedschaft.

## 8. Pflichten der Mitglieder

Im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft ist das Mitglied verpflichtet, seine personenbezogenen Stammdaten zur Verfügung zu stellen. Andernfalls kann das Mitgliedschaftsverhältnis nicht eingegangen oder aufrecht erhalten werden.

## 9. Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich eines Profiling<sup>2</sup> besteht nicht.

---

<sup>2</sup> Erstellung, Aktualisierung und Verwendung von Profilen durch Sammlung von Daten, sowie deren anschließende Analyse und Auswertung, zum Zwecke der Identifikation und Überwachung von Personen, zur Leistungsmessung (Scoring), zur Optimierung und Vorhersage des (Direkt)marketings, oder zum Zwecke der Wahl-, Verhaltens- und Meinungsbeeinflussung.